

Cross

... alles bleibt anders ...

Technikrider

Diese Bühnenanweisung ist untrennbarer Bestandteil des Gastspielvertrages der Band. Wir möchten Sie herzlichst bitten, diese Bühnenanweisung sorgfältig zu bearbeiten. Wir wollen Ihnen mit diese Bühnenanweisung keinesfalls unnötige Mehrarbeit aufbürden, vielmehr soll damit ein reibungsloser Verlauf des Gastspieles ermöglicht werden. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, Probleme die Sie erkennen, mit der Band zu besprechen.

Produktionsleitung

(Im folgenden PL genannt)

Engel Veranstaltungstechnik

Steffen Engel

Sichelreuther Strasse 10

96524 Föritz OT Gefell

Phone: +49 36764 71071

Mobile: +49 171 3158908

Fax: +49 36764 71171

E-Mail steffen@engelsound.de

Bitte vervollständigen:

Veranstaltung:

Datum:

Ort:

Anschrift:

Telefon :

Showtime:

Technischer Leiter der Veranstaltung:

Mobile:

Verantwortlicher Techniker:

Mobile:

Örtlicher Accounter:

Mobile:

Nachfolgende Bühnenanweisung ist ein wesentlicher Bestandteil des Vertrages und vom Veranstalter (im folgenden VA genannt) und der Band sowie der Produktionsleitung (im folgenden PL genannt) abzustimmen.

Sollten bei der Umsetzung Probleme anfallen oder Kosten entstehen, die deutlich von der Kalkulation abweichen, bitten wir, dies rechtzeitig anzumelden. Bitte übersenden Sie ein Exemplar kommentiert, unterschrieben und mit einem Firmenstempel versehen bis 4 Wochen vor der Veranstaltung an die **Band Cross** zurück.

Kommentieren Sie in der zurückgesandten Bühnenanweisung auf jeden Fall alle Punkte, die nicht erfüllt werden können. Wir gehen ansonsten davon aus, daß die Umsetzung dieser Punkte Bühnenanweisungsgemäß erfolgen kann.

Bitte leiten Sie die entsprechenden Informationen aus der Bühnenanweisung an alle direkt oder indirekt an der Produktion beteiligten Personen weiter.

Für Schäden durch Nichterfüllung dieser Bühnenanweisung haftet der VA.

Der VA gewährleistet, das alle örtlichen Leistungen gemäß den anerkannten Regelwerken der Technik (DIN, VDE, TÜV etc.) sowie unter Berücksichtigung der einzelnen Landesbauordnungen (LBO, VStättVo etc.) und berufsgenossenschaftlichen Verordnungen sowie Richtlinien überwacht und ausgeführt werden.

1. Be- und Entladen / Parkplätze

Zur Ankunftszeit der Produktion müssen die Zufahrts- und Ladewege frei zugänglich sein. Sollten die Fahrzeuge nicht direkt am Ladetor- / rampe stehen bleiben können, wird ein ausreichend großer Parkplatz für folgende Fahrzeuge benötigt:

1 Sprinter oder 7,5 t LKW

5 PKW (in direkter Nähe zum Künstler - / Ladeeingang)

2. Bühne

Positionsangaben sind vom Publikum in Richtung Bühne angegeben! Siehe Bühnenplan.

Ab Aufbaubeginn wird eine ebene, saubere, stabile und vollständig fertig gestellte Bühne mit folgenden Maßen benötigt:

Breite 10m, Tiefe 6m, Höhe mind. 1m bis 1,5m.

(kleiner Bühnen möglich in Absprache mit PL)

Belastbarkeit mindestens 500 KG/qm.

Die lichte Höhe über der Bühne sollte mindestens 6m betragen.

Alle zum Publikum sichtbaren Bühnenseiten sind seitlich und vorn sauber schwarz abzuhängen.

2a. Umwehrgung/Absturzsicherung

Die Bühne muß mit einer stabilen und den amtlichen Vorschriften entsprechenden Umwehrgung/Absturzsicherung örtlich ausgestattet werden.

2b. Bühnenaufgänge

Beleuchteter Bühnenzugang / Treppe (mit Handläufen) benötigt.

2c. PA Podeste

Wenn die PA gestellt wird, soll diese auf einer Extrafläche und nicht innerhalb der 10m Bühne positioniert werden. Hierzu sollten PA Wings o.ä. bereit gestellt werden.

2d. Bühnenpodeste (örtlich)

Für die Aufbauten auf der Bühne werden örtlich Bühnenpodeste benötigt. Diese sollen zum Aufbaubeginn an der Bühne bereitgestellt sein. Der Aufbau erfolgt erst nach Einweisung durch die PL. Der VA stellt der Produktion folgende Podeste mit Zubehör (inkl. Transporte und Auf+Abbau) kostenlos zur

Verfügung:

1 x 2m x 2m x 0,8m (Breite x Tiefe x Höhe), inkl. dreiseitigen schwarzen Bühnenkasch (Molton)

= **Drumriser**

1 x 2m x 2m x 0,4m (Breite x Tiefe x Höhe), inkl. dreiseitigen schwarzen Bühnenkasch (Molton)

= **Keyboardriser**

Für Open Air- Konzerte und/oder Festivalsituationen müssen diese Podeste roll- und bremsbar sein.

.Bitte beachten Sie auch den Stageplot zum Bau der Bühne sowie Ihre Anbauten!

3. Stromanschlüsse

Ab Aufbaubeginn werden folgende, von einem Elektriker nach VDE geprüfte und beschriftete Stromanschlüsse benötigt. Erforderliche Kabelverlängerungen sind nach Absprache mit der PL örtlich zu stellen:

Positionsangaben sind vom Publikum in Richtung Bühne angegeben!

Siehe Bühnenplan.

Bühnenbereich Backline 5 x "6er" 6x16A/230V+N+PE (Schuko)

Zzgl. diverser Schukoverlängerungskabel und Verteiler

In weiteren Bereichen:

Garderoben Pro Garderobe 2 x 1x16A/230V+N+PE (Schuko)

4. Licht-, Video-, Ton-, Backline- und Bühnentechnik / Groundsupport / Nebel / Haustonanlage

Sollte es für den VA unmöglich oder schwierig sein, die technischen Anforderungsprofile umzusetzen, kann die Produktion dies auch komplett anbieten. Erfragen Sie bitte hierzu ein separates Angebot bei der Band an!

Es entstehen dann allerdings noch zusätzliche örtliche Zusatzanforderungen wie zB Stromanschluss, Helferpersonal etc.!

4a. Lichttechnik und Personal:

Wenn die Produktion keine eigene Lichttechnik mit sich führt, muss die Lichtanlage vom VA kostenlos gestellt werden.

Folgende Lichttechnik sollte mind. vorhanden sein:

1 Komplette Lichtanlage zur ausreichenden Ausleuchtung der Bühne (MAC, PAR, ACL, Stufe, 5 Profiler für die Front etc. anhand der Musikerpositionen)

1 Traversenkonstruktion geflogen oder auf Tovern, inkl. gesamten Riggingmaterial

1 Tourhazer mit Fluid und Fernsteuerung

1 Backdrop schwarz über die gesamte Bühnenbreite

1 Verfolgerscheinwerfer mit Farben, Interkom zum Lichtpult und Bedienung

2 Lichttechniker die die Anlage installieren, programmieren und bedienen können

4b. Tontechnik und Personal:

Wenn die Produktion keine eigene Tontechnik mit sich führt, muß diese vom VA kostenlos gestellt werden.

FOH:

1 PA die es ermöglicht eine ausreichende und druckvolle Beschallung der Veranstaltungsfläche zu gewährleisten (**Art des Konzertes ist Rockmusik**). Hierzu sind unter Umständen auch Near fills oder Delay lines notwendig. Von uns bevorzugt sind Line-Array Systeme mit Subs. Es können auch andere PA Systeme zum Einsatz kommen. Grundsätzlich sollte es sich mindestens bei dem PA System um ein 3 Wege Aktiv System handeln.

1 FOH Mischpult **Analog** mit mind. 32 Kanälen, mind 8 AUX Wegen alle pre und post (wegen Monitor)schaltbar,

2 para. Mitten EQ, Subgroups

(Midas, DDA, Soundcraft, Yamaha o.ä.), Anforderung laut Inputlist.

Digitalmischpulte nur nach voriger Abstimmung (Digicon o.ä.).

1 31-Band EQ (Klark, BSS)

3 Effektgeräte z.B. PCM-70, SPX-900, TC M-one o.ä.

6 Inserts: Noisegates z.B. Drawner

6 Inserts: Compr./Lim. z.B. DBX

1 CD Abspielgerät

Monitor:

Bei Bühnen mit Monitorpult:

1 Monitor Mischpult Analog mit mind. 32 Kanälen, 5 Wegen, para. Mitten EQ, Abhörweg, (Midas, Yamaha o.ä.) Anforderung laut Inputlist
5 31 Band EQ für die Monitorwege
1 Effektgerät z.B. PCM-70, SPX-900 für Hall o.ä.

6 Monitor Wedges 2 Weg aktiv 15"/2" inkl. Verstärker, Weichen, Kabel
1 Cue Monitor Wedge 2 Weg aktiv 15"/2" inkl. Verstärker, Weichen, Kabel
1 Drum Fill 2 Weg aktiv 2x15"/2" inkl. Verstärker, Weichen, Kabel

Bei Bühnenbreite über 12 Meter:

2 Geflogene Side fills 3 Weg aktiv mind. 3 kW inkl. Verstärker, Weichen, Kabel
Alternativ, wenn SF nicht möglich, noch 2 weitere Wedges wie oben erwähnt (für Guitar und Bass)

1 Monitor Tontechniker der sich mit der Anlage auskennt und diese bedienen kann

1 Komplette Bühnenmikrofonie (laut Mikrofonliste) mit allen Stativen, Kabel, Submulticore
2 SM-58 Mikrofonsendeanlagen inkl. Antennen, Batterien und 2 großen Mikrofonklemmen

Div. NF-, LS-Kabel, Submulticore, Antennen, Batterien, Stromverteilungen, Verlängerungskabel etc.

2 .Tontechniker (Monitor und FOH) der sich mit der Anlage auskennt, installieren und bedienen kann.

Bei Bühnen ohne Monitorpult:

Äquivalent kann der Monitormix auch über die FOH Console erfolgen.
Monitoranforderungen wie oben.

Backlinetechnik:

Die Produktion führt ihre eigene Backlinetechnik mit sich.

5. Aufbaubeginn / Örtliche Crew / Soundcheck

Der Aufbaubeginn ist im Normalfall 5 Stunden vor Konzertbeginn. Die Produktion besteht grundsätzlich auf einen Soundcheck der mind. 45-60 Minuten dauern wird.

Folgende Grundanforderung an örtlichem Personal wird benötigt:

1 Veranstalter oder sein Entscheidungsbefugter Vertreter (0,25h vor „Load in“ bis „Curfew“)
1 Qualifizierter Elektriker/Haustechniker
1 Tontechniker (Optional als FOH Techniker)
1 Monitor Tontechniker (wenn vorhanden)
1 Lichttechniker
2 Aufbauhelfer
2 Abbauhelfer

Wir weisen darauf hin, daß der VA für Schäden haftet, die nachweislich durch die von Ihm zur Verfügung gestellten Mitarbeiter (= Erfüllungsgehilfen) verursacht worden sind. Wir empfehlen unbedingt, eine ausreichende Versicherung für diese Mitarbeiter abzuschließen.

6. Räume / Toiletten

Es wird folgende Räume benötigt:

1 Bandgarderobe für mind. 8 Personen (Männlich):

1 Tisch (1,6mx0,8m), 8 Stühle, 1 Standspiegel, 1 Kleiderstange
Mülleimer, Aschenbecher, Schminkspiegel

Es muss sichergestellt sein, das sich genügend funktionierende, saubere und frei zugängliche Toiletten für Damen und Herren im Backstagebereich befinden. Hier muss am Tage regelmäßig geprüft werden, ob genügend Sauberkeit und vor allen Dingen Toilettenpapier vorhanden ist.

7. Catering und Garderobenbestückungen

Es soll vom VA eine Grundverpflegung inkl. einer warmen Mahlzeit pro Person (z.B. Buffet) für ca. 10 Personen zur Verfügung gestellt werden. Auch sollen genügend Softdrinks, Bier, 2 Flaschen Rotwein und 2 Flaschen Sekt zur Verfügung gestellt werden.

Für die Show werden 20 x 0,5L stilles Wasser benötigt.

8. Erforderliche Unterlagen

Bitte schicken Sie uns folgende Unterlagen, wie gewünscht zurück:

Ausgefüllte und kommentierte Bühnenanweisung

Ausführliche und gut leserliche Anfahrsbeschreibung zum Bühneneingang der Venue,
wenn nötig mit Durchfahrtscheinen.

Bühnenplan

Materialliste Lichttechnik zzgl. Lichtplan

Materialliste Tontechnik

Ort, Datum Stempel / Rechtsverb. Unterschrift des VA

Mit seiner Unterschrift bestätigt der VA, von allen Punkten der Bühnenanweisung Kenntnis genommen zu haben, diese einzuhalten und für eine verantwortungsvolle Umsetzung mit der Produktion zu sorgen. Für Schäden durch schuldhaftes Nichterfüllen dieser Bühnenanweisung haftet der VA. Sollten durch ungenügende Sicherheitsvorkehrungen Schäden, Verluste von Eigentum oder Verletzungen des Produktionspersonals eintreten, so trägt der VA sämtliche evtl. auftretenden Schadensersatzansprüche.

Wir bedanken uns freundlichst für die sorgfältige Bearbeitung der Bühnenanweisung und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und eine erfolgreiche Veranstaltung!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Anlagen:

Microphone-Inputlist

Monitor Presetlist

Stageplot

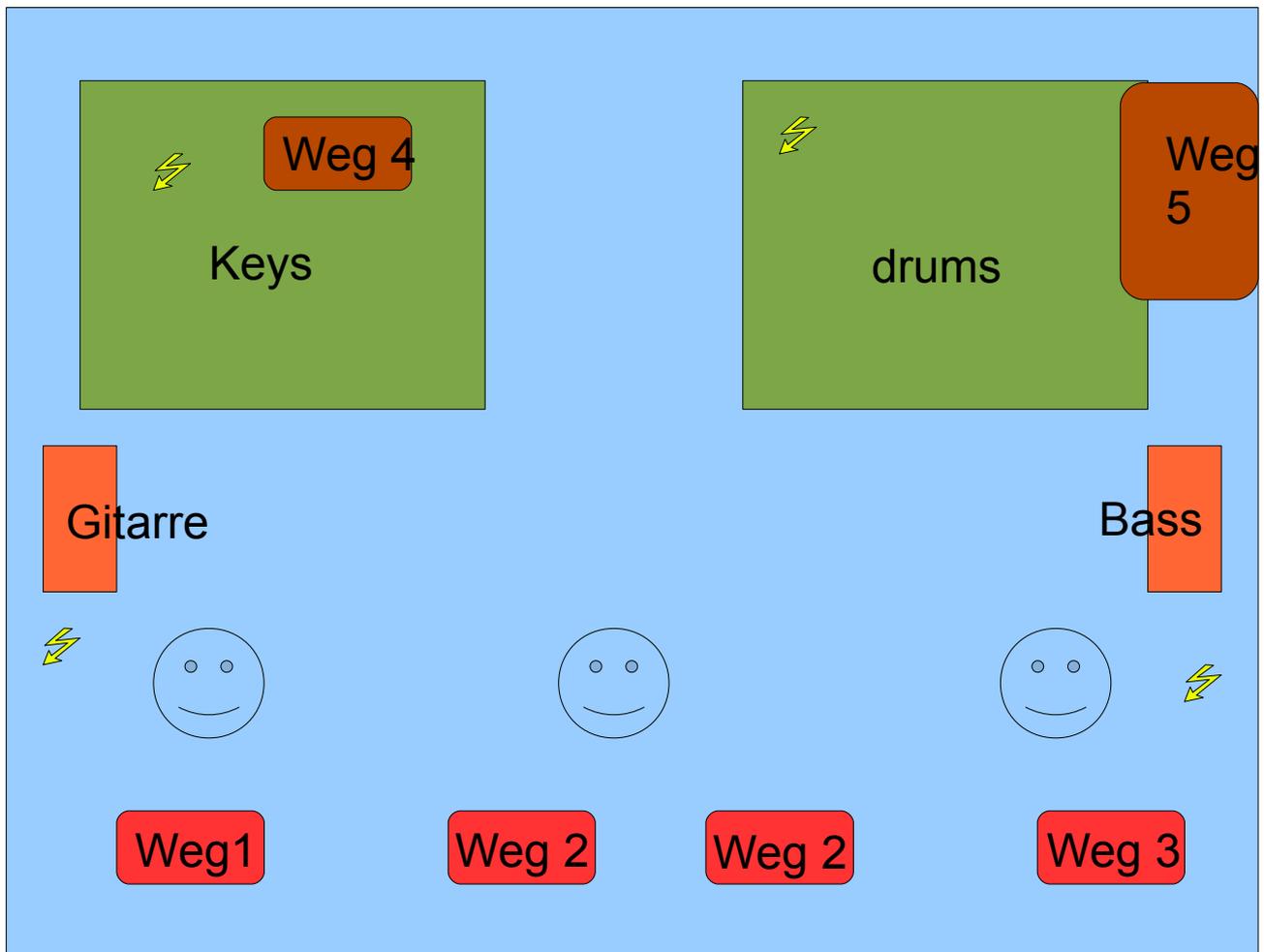
Channel	Input	48 V	FOH Insert	Stands	Mic/ DI
1	Kick innen	x			Shure SM 91
2	Kick aussen		Gate	Small h+ boom	EV
3	HH	x		Large + boom	Rhode
4	Snare oben		Gate	Clamp	SM 57
5	Snare unten			Clamp	SM 57
6	Tom1		Gate	Clamp	Sennheiser
7	Tom2		Gate	Clamp	Sennheiser
8	Tom3		Gate	Clamp	Sennheiser
9	Tom4		Gate	Clamp	Sennheiser
10	OH L	x		Large + boom	T-Bone
11	OH R	x		Large + boom	T-Bone
12	Bass L				Di
13	Bass R				Di
14	Git. L	x	Comp	Large + boom	Audiotechnika
15	Git R		Comp	Small h+ boom	SM 57
16	Key 1 L				
17	Key 1 R				
18	Key 2 L				
19	Key 2 R				
20	Sampler L				
21	Sampler R				
22	Voc. Key		Comp	Large + boom	Beta 58
23	Voc. Center		Comp	Large + straight	Beta 87 C Wirel.
24	Voc. Bass		Comp	Large + boom	Beta 58
25	Voc. Dr.	x	Comp	Large + boom	Sennheiser Head
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					

Aux 1 – FX 1
 Aux 2 – FX 2
 Aux 3 – FX 3
 Aux 4 – Monitor 1
 Aux 5 – Monitor 2
 Aux 6 – Monitor 3
 Aux 7 – Monitor 4
 Aux 8 – Monitor 5

Alle Aux PRE !

Channel	Input	Way 1 Front L	Way 2 Center	Way 3 Front R	Way 4 Key	Way 5 Drums
1	Kick innen					XXX
2	Kick aussen					XXX
3	HH	x		x		x
4	Snare oben	x		x		x
5	Snare unten					
6	Tom1					
7	Tom2					
8	Tom3					
9	Tom4					
10	OH L					
11	OH R					
12	Bass L					XXX
13	Bass R					
14	Git. L	xx	xx			xx
15	Git R					
16	Key 1 L	xx	xx		xxx	x
17	Key 1 R					x
18	Key 2 L	xx	xx		xxx	x
19	Key 2 R					x
20	Sampler L	xx	xx		xxx	xx
21	Sampler R					xx
22	Voc. Key	x	xx		xxx	x
23	Voc. Center	xx	xxx	xx	xx	xx
24	Voc. Bass	x	xx	xxx	x	x
25	Voc. Dr.		xx		x	xxx
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						

Aux 1 – FX 1**Aux 2 – FX 2****Aux 3 – FX 3****Aux 4 – Monitor 1****Aux 5 – Monitor 2****Aux 6 – Monitor 3****Aux 7 – Monitor 4****Aux 8 – Monitor 5****Alle Aux PRE !**



- 5 Wege Monitor mit
 - (5 x) 31 Band EQ (BSS, Klark) in jedem Weg
 - 7 große Mikrofonständer mit Galgen
 - 3 kleine Mikrofonständer mit Galgen
 - 2 Podeste mind. 2X2 meter
 - 3x Schuko an der Gitarre links
 - 5x Schuko an den Keys
 - 3x Schuko an den drums
 - 3x Schuko am Bass rechts
- Stromzufuhr alles eine Phase mit 16A abgesichert
TONSTROM !!!